

# Psalm 145

- 1 Ein Loblied von David. Dich will ich ehren, mein Gott und König,  
deinen Namen will ich Preisen für alle Zeit!
- 2 Jeden Tag will ich Gutes von dir reden und deinen Namen für immer loben!
- 3 Gross ist der HERR! Jeder soll ihn rühmen! Seine Größe kann niemand erfassen.
- 4 Eine Generation soll der anderen von deinen Taten erzählen  
und schildern, wie machtvoll du eingegriffen hast.
- 5 Deine Pracht und Herrlichkeit wird in aller Munde sein,  
und auch ich will stets über deine Wunder nachdenken.
- 6 Immer wieder wird man davon sprechen, wie ehrfurchtgebietend  
dein Handeln ist. Auch ich will verkünden, welche gewaltigen Taten du vollbringst.
- 7 Wenn die Menschen deines Volkes zurückdenken,  
werden sie deine unermessliche Güte besingen.  
Über deine Gerechtigkeit werden sie jubeln und rufen:
- 8 Gnädig und barmherzig ist der HERR; groß ist seine Geduld  
und grenzenlos seine Liebe!
- 9 Der HERR ist gut zu allen und schließt niemanden von  
seinem Erbarmen aus, denn er hat allen das Leben gegeben.
- 10 Darum sollen dich alle deine Geschöpfe loben.  
Jeder, der dir die Treue hält, soll dich rühmen
- 11 und weitersagen, wie großartig dein Königtum ist!  
Sie alle sollen erzählen von deiner Stärke,
- 12 damit die Menschen von deinen gewaltigen Taten  
erfahren und von der herrlichen Pracht deines Reiches!
- 13 Deine Herrschaft hat kein Ende, von einer Generation  
zur nächsten bleibt sie bestehen. Auf das Wort des HERRN kann man sich verlassen,  
und was er tut, das tut er aus Liebe.
- 14 Wer keinen Halt mehr hat, den hält der HERR;  
und wer am Boden liegt, den richtet er wieder auf.
- 15 Alle schauen erwartungsvoll zu dir, und du gibst ihnen zu essen zur rechten Zeit.
- 16 Du öffnest deine Hand und sättigst deine Geschöpfe; allen gibst du, was sie brauchen.
- 17 Der HERR ist gerecht in allem, was er tut; auf ihn ist immer Verlass!
- 18 Der HERR ist denen nahe, die zu ihm beten und es ehrlich meinen.
- 19 Er erfüllt die Bitten der Menschen, die voll Ehrfurcht zu ihm kommen. Er hört ihren  
Hilfeschrei und rettet sie.
- 20 Der HERR bewahrt alle, die ihn lieben, aber wer mit ihm nichts zu tun haben will, den  
lässt er umkommen.
- 21 Ich will den HERRN loben, und alles, was lebt, soll seinen heiligen Namen preisen,  
jetzt und für alle Zeit!



# Offenbarung 4

## Vor dem Thron Gottes

- 2 Alsbald wurde ich vom Geist ergriffen.  
Und siehe, ein Thron stand im Himmel und auf dem Thron saß einer.
- 3 Und der da saß, war anzusehen wie der Stein Jaspis und der Sarder;  
und ein Regenbogen war um den Thron, anzusehen wie ein Smaragd.
- 4 Und um den Thron waren vierundzwanzig Throne und auf den  
Thronen saßen vierundzwanzig Älteste,  
mit weißen Kleidern angetan,  
und hatten auf ihren Häuptern goldene Kronen.
- 5 Und von dem Thron gingen aus Blitzen, Stimmen und Donner;  
und sieben Fackeln mit Feuer brannten  
vor dem Thron, das sind die sieben Geister Gottes.
- 6 Und vor dem Thron war es wie ein gläsernes Meer,  
gleich dem Kristall, und in der Mitte am Thron  
und um den Thron vier Wesen, voller Augen vorn und hinten.
- 7 Und das erste Wesen war gleich einem Löwen,  
und das zweite Wesen war gleich einem Stier,  
und das dritte Wesen hatte ein Antlitz wie ein Mensch,  
und das vierte Wesen war gleich einem fliegenden Adler.
- 8 Und ein jedes der vier Wesen hatte sechs Flügel,  
und sie waren rundum und innen voller Augen,  
und sie hatten keine Ruhe Tag und Nacht und sprachen:  
Heilig, heilig, heilig ist Gott der Herr, der Allmächtige,  
der da war und der da ist und der da kommt.
- 9 Und wenn die Wesen Preis und Ehre und Dank geben dem,  
der auf dem Thron sitzt, der da lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit,
- 10 fallen die vierundzwanzig Ältesten nieder vor dem, der auf dem Thron sitzt,  
und beten den an, der da lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit,  
und legen ihre Kronen nieder vor dem Thron und sprechen:
- 11 Herr, unser Gott, du bist würdig, zu nehmen Preis und Ehre und Kraft;  
denn du hast alle Dinge geschaffen,  
und durch deinen Willen waren sie und wurden sie geschaffen.
- 21 Ich will den HERRN loben, und alles, was lebt, soll seinen heiligen Namen preisen,  
jetzt und für alle Zeit!



# *Gott ist Gegenwärtig*

## Lasset uns anbeten

Gott ist gegenwärtig,  
Lasset und anbeten  
Und in Ehrfurcht vor ihn treten.  
Gott ist in der Mitte.  
Alles in uns schweige  
Und sich innigst vor ihm beuge.  
Wer ihn kennt, wer ihn nennt,  
schlag die Augen nieder;  
kommt, ergebt euch wieder.

Gott ist gegenwärtig,  
dem die Cherubinen  
Tag und Nacht gebücket dienen.  
Heilig, heilig, heilig!  
singen ihm zur Ehre  
aller Engel hohe Chöre.  
Herr, vernimm unsre Stimm,  
da auch wir Geringen  
unsre Opfer bringen.

Du durchdringest alles;  
lass dein schönstes Lichte,  
Herr, berühren mein Gesichte.  
Wie die zarten Blumen  
willig sich entfalten  
und der Sonne stille halten,  
lass mich so still und froh,  
deine Strahlen fassen  
und dich wirken lassen.



*Heilig, heilig, heilig*  
ist der HERR!

Heilig, heilig, heilig,  
ist der HERR!

Heilig, heilig, heilig,  
ist der HERR!

Verzehrendes Feuer, ewige Glut,  
vollkommen gerecht und vollkommen gut,  
gewaltige Wasser, endloses Meer,  
unfassbar gross bist du HERR!

Voll Ehrfurcht stehen wir vor dir,  
aus Gnade dürfen wir uns nah'n  
voll Ehrfurcht stehen wir hier  
und beten an.



# *Jesus Christus, Du bist ...*

- das Alpha und das Omega
- der Anfang und das Ende
- der Urheber des Lebens
- der einzig Erhabene
- der gute Hirte
- der Anfänger und der Vollender meines Glaubens
- die Tür
- das Haupt der Gemeinde
- mein Ratgeber
- das Lamm Gottes
- die Auferstehung
- der, auf den die Völker hoffen
- der starke Gott
- Gott Immanuel
- der geliebte Sohn des Vaters
- der einzige Souverän
- Gottes Sohn
- Der grosse Hohepriester
- Menschensohn
- die Herrlichkeit des Herrn
- der Richter Israels
- Abbild Gottes des Vaters
- Mittler zwischen mir und dem Vater
- der Weg
- die Wahrheit
- das Leben
- Erbe aller Dinge
- unser Ostern
- das Brot des Lebens
- Vater der Ewigkeit
- Hirte und Aufseher meiner Seele
- Die grösste Macht in mir



# Jesus Christus...

Wie gut ist es, deine Gegenwart zu geniessen.

Ich gebe dir alle meine Träume und Hoffnung.

Jedes Geschöpf, das im Himmel und auf der Erde und unter der Erde und auf dem Meer ist, und alles, was in ihnen ist, muss das Lamm mit Dank-sagung anbeten.

Dir sei Ehre, Herrlichkeit und Macht für immer – Amen!

Ehe die Berge geboren waren und du die Erde und die Welt erschaffen hattest, bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Du Herr bist gross und mächtig, du bist der Gott der Wahrheit, du bist der lebendige Gott und der ewige König.

Du schufst die Erde mit deiner Macht, du gründest die Welt mit deiner Weisheit, und mit deiner Intelligenz spannst du den Himmel aus.

Du schaffst den Blitz für den Regen, und du führst die Winde heraus aus deinen Vorratskammern.

Du bist der in dir selbst Seiende.

Du, Gott, bist gewaltig!

Du bist, der ICH BIN, du hast alles erschaffen.

O Herr, du bist mein Gott.

Ich werde dich erheben und deinen Namen preisen.